

Rechtlicher Hinweis:

Alle Bauleitpläne dienen zu Informationszwecken und sind kein amtlicher Nachweis!

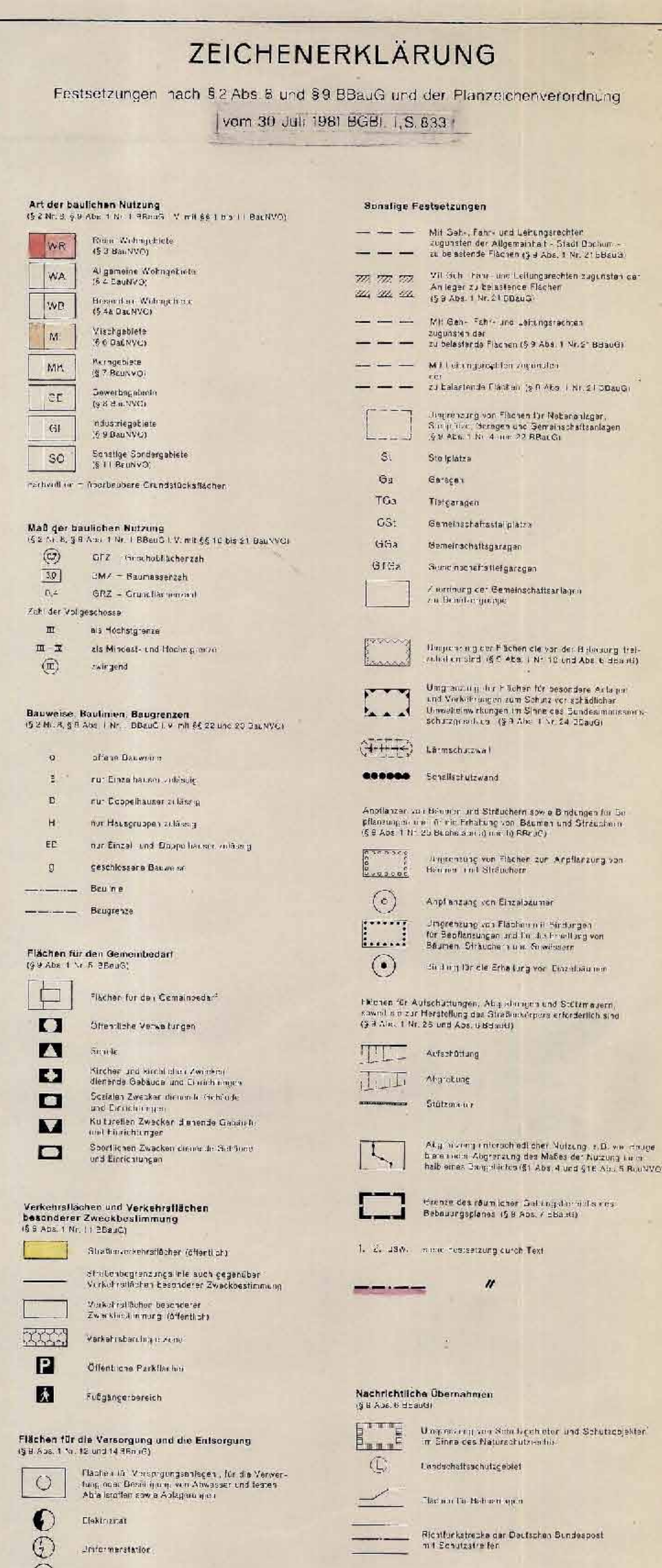
Planungsrechtliche Auskünfte können nur nach den Originalplänen erteilt werden.

Die Daten werden mit der zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben erforderlichen Sorgfalt geführt.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit dieser Daten übernommen.

Festgestellte Datenfehler sollten möglichst dem Stadtplanungs- und Bauordnungsamt mitgeteilt werden.

Die Weitergabe der Daten oder eines daraus erstellten Produktes bzw. die Einspeisung in Informationsnetze bedarf einer gesonderten Genehmigung.



Der Bebauungsplan besteht aus diesem Grundrissplan Buchm. der - 6. MRZ. 1986 Der Oberstadtdirektor i. A. 	Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 13. MRZ. 1986 (Tagesordnungspunkt Nr. 1/12) die - vereinfachte - Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 13 BBauG - als Satzung beschlossen - <i>Heinrich Börmann</i> Bürgermeister Buchm. der - Der Oberstadtdirektor i. A.	Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 13. MRZ. 1986 (Tagesordnungspunkt Nr. 1/12) die - vereinfachte - Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 13 BBauG - als Satzung beschlossen - <i>Heinrich Börmann</i> Bürgermeister Buchm. der - Der Oberstadtdirektor i. A. 	Abkürzungen: BBauG - Bundesbaugesetz StBAuFG - Städtebauordnungsgesetz BaunVO - Baunutzungsverordnung BauNW - Bauordnung von Nordrhein-Westfalen BGB - Bürgerliches Gesetzbuch BImSchG - Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchV - Bundes-Immissionsschutzverordnung GVBNW - Gesetz- u. Verordnungsblatt Nordrhein-Westfalen SGVNW - Sammlung des bereinigten Gesetzes- und Verordnungsblattes Nordrhein-Westfalen Inhalt nach: § 9 BBauG 1974
Für die Erarbeitung des Änderungsentwurfes Buchm. der - 6. MRZ. 1986 Der Oberstadtdirektor i. V. / i. A. Bauzeichnen: <i>Kurtis Horn</i> Leiter des Planungsbüros	Der Rat der Stadt Bochum hat in der öffentlichen Sitzung am 13. MRZ. 1986 (Tagesordnungspunkt Nr. 1/12) die öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan beschlossen. Buchm. der - Der Oberstadtdirektor i. A.	Dieser Bebauungsplan ist - folglich - unter Aufhebung gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 13. MRZ. 1986 genehmigt worden. Ansetzung von - Der Regierungspräsident Arnsberg i. A.	Rechtsgrundlagen: Nach § 2 Z. 2 des Bundesbaugesetzes vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 349) in der Fassung vom 15. 9. 1977 (BGBI. I, S. 1451), der Bundesbaugesetz vom 28. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341) in der Fassung vom 10. 8. 1978 (BGBI. I, S. 2256, Art. 1) zuletzt geändert durch Gesetz zur Vereinfachung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsentscheidungen im Städtebau vom 6. 7. 1979 (BGBI. I, S. 27, S. 123) in Verbindung mit dem Verordnungsermächtigungsgesetz vom 28. 6. 1960

Wasser
 Wassersammelbehälter
 Abwasser
 Abfall

Hauptversorgungs- und Hauptwasserentleitungen

(§ 11 Abs. 1 Nr. 18 BauGB)

oberflächlich
 unterirdisch

Grundflächen

(§ 13 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)

	Gründflächen (überfläch.)
	Parkplätze
	Landschaftsgrün
	Sportplätze
	Spielplätze
	Friedhöfe
	Private Grünflächen

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft

(§ 14 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

	Wasserflächen
	Hochwasserschutzanlagen
	Schuttbereich für Grundwasserentnahme

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

(§ 15 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Flächen für Aufschüttungen

Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft

(§ 17 Abs. 1 Nr. 1a BauGB)

	Flächen für die Landwirtschaft
	Flächen für die Forstwirtschaft

Optionale Bauvorschriften (§ 11 BauGB)

38a	Deichanlage	S.1	Bahnlinie
	Flut- oder Seedeichanlage	FU	Flutdeich

Bestandangaben

	Wohnfläche (Grundflächenzahl)
	Baufläche (Grundflächenzahl)
	Öberfläche (Grundflächenzahl)
	Gründfläche
	Fläche
	Fläche

Sonstige Darstellungen

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen

Nutzungsebene

Bruchteil	Zahl der vorgesehenen Grundflächen
	Bruchteil
	Zahl